



Coachingvertrag

zwischen

Karin Thellmann, Hohenbercha 8, 85402 Kranzberg (Coach)

und

..... (Klient)

Der Klient bucht ein Einzelcoaching in den Räumlichkeiten des Coach.

Alternativ wird auch ein Online-Coaching angeboten.

Der Stundensatz (90 Minuten) wird mit **150 Euro** berechnet.

Die Preise für Coaching- oder Ernährungspakete beziehen sich auf die Preisliste der Website des Coachs: **www.karin-thellmann.de**

Bei Vertragsabschluss erhalten Sie anschließend eine gesonderte Rechnung.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich zudem mit den Vertragsbedingungen des Coachings sowie der Datenschutzbestimmungen einverstanden.

Ort, Datum.....

.....
Unterschrift Klient

Vertragsbedingungen

1. Gegenstand des Vertrages

Grundlage des Coachings ist das vorbereitende Erstgespräch zwischen den beiden Parteien. Hierbei wird das Thema/der Grund für das Coaching vom Klienten benannt. Gegenstand des Vertrages ist die Vereinbarung zu einem Coaching mit Thema beziehungsweise Ziel.

Der Coach erbringt seine Dienstleistungen auf der Grundlage der ihm von dem Klienten oder seinen Beauftragten zur Verfügung gestellten Daten und Informationen. Die Gewähr für deren sachliche Richtigkeit und Vollständigkeit liegt beim Klienten. Stellungnahmen und Empfehlungen bereiten lediglich die persönliche Entscheidung des Klienten vor. Sie können sie in keinem Fall ersetzen.

2. Verantwortung des Coachs

Der Coach wird dem Klienten die eingesetzten Methoden und Techniken zu jedem Zeitpunkt des Coachings erläutern und auf mögliche Risiken und Ergebnisse hinweisen.

Insbesondere sei darauf hingewiesen:

Coaching schafft eventuell neue relevante Beziehungen im Leben des Klienten. Der Klient experimentiert häufig mit dem neuem Kontaktverhalten, die Umgebung gerät dadurch in einen Lernprozess. Dieser kann positive oder negative Auswirkungen haben.

Alle Informationen werden vom Coach vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Sie dienen lediglich dem vereinbarten Coaching-Verhältnis. Die Informationsweitergabe an Dritte bedarf der schriftlichen Zustimmung des Klienten.

Über das Coaching wird vom Coach ein Protokoll geführt, um den Verlauf und den Fortschritt zu dokumentieren. (Dies dient dem Schutz beider Parteien. Der Klient hat auf Verlangen jederzeit Einsicht in dieses Protokoll.)

3. Verantwortung des Klienten

Ein Coaching beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Der Coach macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und ein bestimmter Erfolg nicht garantiert werden kann. Der Coach steht dem Klienten als Prozessbegleiter und als Unterstützung bei eigenen Entscheidungen und Veränderungen zur Seite – die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom Klienten geleistet.

Der Klient sollte daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen und sich persönlich zu verändern. Der Klient ist für seine physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die der Klient aufgrund des Coachings durchführt, liegen in seinem eigenen Verantwortungsbereich.

4. Ort des Coachings

Sofern nichts anderes zwischen den Parteien vereinbart wurde, finden die Coaching-Sitzungen in den Räumen des Coachs statt (siehe Seite 1). Falls vom Klienten erwünscht, besteht die Möglichkeit das Coaching auch online (bspw. Zoom) durchzuführen.

5. Zeitrahmen, Vergütung

Das Coaching ist zeitlich begrenzt.

Eine Coaching-Sitzung dauert 90 Minuten. Für eine Zeitstunde (90 Min.) beträgt die Vergütung 150 €.

Die Vergütung ist unverzüglich nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig.

6. Kündigung

Der Vertrag kann von beiden Seiten, ohne Angaben von Gründen, jederzeit gekündigt werden. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Bereits in Anspruch genommene Leistungen sind unabhängig davon zu bezahlen.

7. Ausfallvergütung

Bei nicht in Anspruch genommenen, fest vereinbarten Coaching-Terminen hat der Klient dem Coach eine Ausfallvergütung als Schadenersatz in Höhe von 100 € /90 Minuten (Einzelcoaching) zu zahlen. Sagt der Klient den Termin mindestens **zwei Werktage** vor dem vereinbarten Termin ab, entfällt die Ausfallvergütung.

8. Abgrenzung zu Therapie oder sonstigen Heilbehandlungen

Das Coaching ersetzt keine Psychotherapie, Heilbehandlung oder Arztbesuch. Das Coaching setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert ist der Klient aufgefordert, sich in ärztliche Behandlung zu begeben. Sollte eine medizinische Behandlung bereits begonnen haben, wird ausdrücklich angeraten diese fortzuführen.

9. Schlussbestimmungen

Als Erfüllungsort und Gerichtstand wird, soweit rechtlich zulässig, der Ort des Firmensitzes des Coaches vereinbart. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder sollten sich in dem Vertrag Lücken herausstellen, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung oder zur Ausfüllung eventueller Lücken soll eine angemessene Regelung gelten, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragspartner nach dem Sinn des Vertrages gewollt haben.

Kontaktdaten des Klienten

Name

Geburtsdatum

Straße

PLZ/ Ort

Telefon / Mobil

E-Mail

Familienstand

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Klienten,
der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist mir wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bin ich verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck meine Coaching-Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

Coaching-Praxisname:

Karin Thellmann, Mentalcoaching und Ernährungsberatung

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Adresse: Karin Thellmann, Hohenbercha 8, 85402 Kranzberg, Tel: 0174/9902576,
E-Mail: post@karin-thellmann.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Coaching- oder Beratungsvertrag zwischen Ihnen und mir und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Ich bewahre Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung des Coachingrahmens erforderlich ist.

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

3. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 9 Abs. 2 h DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 b BDSG, Art. 6 Abs. 1 b DSGVO.

Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

4. WHATS APP, Telegram, EMAIL UND ANDERE DIENSTE

Ich versende, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, Rechnungen und andere Infos per verschlüsselter email. Bei Kommunikation über bestimmte Messenger muss ich Sie darauf hinweisen, dass dieser Dienst nicht vor dem Zugriff Dritter sicher ist. Daher empfehle ich per SMS mit mir in Kontakt zu treten.

Für Beratungen über diese Medien verrechne ich den üblichen Stundensatz.

Sollten Sie zu diesen Ausführungen Fragen haben, wenden Sie sich gerne an mich.